



Relief- und Brailleschriften

> Anforderungen, Hersteller und Bezugsquellen

Anforderungen nach SIA 500

Die Norm SIA 500 «Hindernisfreie Bauten» verlangt die Kennzeichnung mit Reliefschriften und/oder mit ertastbaren Piktogrammen bei:

- > Geschlechtsgetrennten WC-Räumen, Duschenanlagen und Garderoben
- > Befehlsgebern von Aufzügen
- > Räumen und Geschossen (vorzugsweise)
- > Geschossbezeichnungen am Handlauf

Reliefschriften ohne visuelle Funktion

- > Relieffhöhen min. 1 mm;
- > vorzugsweise keilförmiges Profil;
- > Schriftgrössen 15-18 mm, gesperrt;
- > Schrifttypen ohne Serifen: vorzugsweise Frutiger, Antique Olive, Futura book, Helvetica, Arial
- > Montagehöhe max. 1.60 m über Boden;
- > Anordnung so, dass die Schrift mit ergonomischer Handhaltung abgetastet werden kann.

Beschriftungen mit visueller Funktion

- > Schriftgrösse: 3 cm pro 1.0 m Lesedistanz; ≥ 15 mm;
- > Schrift halbfett oder fett,
- > Schrifttyp ohne Serifen, keine Kursivschrift
- > Helligkeitskontrast $K^m \geq 0.6$; keine rote Schriftfarbe
- > Relieffhöhe min. 1 mm;
- > vorzugsweise keilförmiges Profil.

Brailleschrift

Die Norm SIA 500 verlangt keine Beschriftungen in Braille. Werden Beschriftungen spezifisch als Orientierungshilfe für Menschen mit Sehbehinderung eingesetzt, z.B. Gleisbezeichnung am Handlauf oder Informationen zur Stockwerk-Nutzung in Aufzügen, ist die Ergänzung mit Braille-Schrift sinnvoll und empfehlenswert. Für längere Texte, z.B. auf Informationstafeln und Reliefplänen sind Reliefschriften nicht geeignet. Die Bezeichnungen sind dort vorzugsweise in Braille-Vollschrift anzubringen.

> Hersteller und Bezugsquellen für Reliefschrift

die Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit

SIGN Systems
Zurmattenstrasse 16
4500 Solothurn
Telefon 032 623 48 45
Fax 032 623 48 46
www.sign-systems.ch
info@sign-systems.ch



Alluminiumschilder ein- oder zweifarbig sowie Kunststoff



ILIS-Leitsysteme gem. GmbH
Bleekstraße 26
D-30559 Hannover
Telefon +49 (0)511 954 65 51
Fax +49 (0)511 954 65 8310
info@ilis-leitsysteme.de
www.ilis-leitsysteme.de



Moedel Leit- und Orientierungssysteme
Wernher-von-Braun-Straße 13
Postfach 1755, 92224 Amberg
Telefon +49 9621 605-200
werk2@moedel.de
www.leit-und-orientierungssysteme.de



Vertrieb Schweiz:
neebi gebäudebeschilderung
8344 Bäretswil
Telefon +41 44 939 24 24
ideen@neebi.ch
www.schilder-handel.ch

Handlauf und Türschilder
Relief- und Brailleschrift

meng Informationstechnik
Am Bahnhof 8, D-55765 Brinkenfeld
Telefon +49 67 82 99 410
info@meng.de
www.meng.de



Vertrieb Schweiz:
Rainweg 32, 4422 Arisdorf
Telefon +41 61 401 18 88
meng@eblcom.ch

Handlauf und Türschilder
Relief- und Brailleschrift

TAKTILEBESCHRIFTUNG
Georg Smolka
Bastiengasse 52, A-1180 Wien
Telefon +43 1 470 11 71
office@taktilebeschriftung.at
www.taktilebeschriftung.at



> Hersteller und Bezugsquellen für Reliefschrift

Christinger AG
Wildschachenstr. 30
CH - 5200 Brugg
Telefon +41 44 738 10 20
Fax +41 44 738 10 28
office@christinger.ch
www.christinger.ch

Vertrieb diverser Produkte
im Gesamtkonzept
Signaletik



Happy Vision
Via Sabin 17
I-24068 Seriate – Bergamo
commerciale@happyvision.eu
www.happyvision.eu
Telefon +39 035 293 567
Fax +39 035 301 431

Brailleschrift auf
Türgriffen



Jacquet Atelier de Signalétique
152 C Route de Thonon
1222 Vézenaz
Telefon +41 22 794 26 44
Fax +41 22 794 22 96
n.jacquet@atds.ch
www.atds.ch

Vertrieb diverser Produkte
verschiedener Hersteller

Handi-friendly s.r.o.
Bezova 1658/1
CZ-147 00 Praha 4 - Brankik
Telefon +420-602-738071
info@handi-friendly.com
www.handi-friendly.com

Pyramidenschrift gut
ertastbar, andere Aus-
führungen (Flachprofi-
le) weniger geeignet



> Braille-Beschriftungen

Anwendung in Bauten und Anlagen

Die Norm SIA 500 sieht für die Bezeichnung von Räumen, Geschossen oder Befehlsgebern ertastbare Informationen mit Reliefbeschriftung und/oder mit ertastbaren Piktogrammen vor. Braille-Bezeichnungen werden nach Norm nicht verlangt.

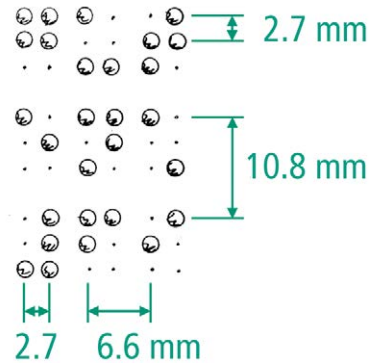
Brailleschrift ist viel schneller und einfacher lesbar als Reliefschrift. Mit den heutigen elektronischen Hilfsmitteln und Text-to-speech Angeboten verliert die Brailleschrift an Bedeutung. Sie wird nicht von allen Menschen mit Sehbehinderung erlernt.

Für kurze Worte und Bezeichnungen sind Reliefschriften geeignet, da sie einem grösseren Kreis von Nutzern zugänglich sind. Um längere Bezeichnungen und Textinformationen, z.B. auf Informationstafeln und Reliefplänen zu lesen ist hingegen Braille besser geeignet. Beschriftungen sind in Braille-Vollschrift anzubringen.

Werden Beschriftungen spezifisch als Orientierungshilfe für Menschen mit Sehbehinderung eingesetzt, z.B. Gleisbezeichnung am Handlauf, Raumbezeichnungen oder Raumnummern, oder ist deren Lesbarkeit für die Nutzung einer Anlage unumgänglich, ist die Ergänzung der Reliefbezeichnungen Braille-Schrift sinnvoll und empfohlen wobei inhaltlich dieselbe Information vermittelt werden soll.

Brailledimensionen

- > Punktdurchmesser an der Basis 2.0 mm,
- > Punkthöhe 0.53 mm
- > Achsabstand zwischen zwei Punkten 2.7 mm
- > Zellenabstand 6.6 mm (Punkt 1 zu Punkt 1)
- > Zeilenabstand 10.8 mm (Punkt 1 zu Punkt 1)



Bezugsquellen für Brailleschrift

Braillebeschriftungen werden von diversen Herstellern angeboten (siehe Liste, S. 2-3). Zudem gibt es folgende spezialisierten Firmen, die auch die Übersetzung der Information in Braille-Schrift übernehmen:

Bibliothek für Blinde und Sehbehinderte SBS
Grubenstrasse 12, 8045 Zürich
info@sbs.ch

Telefon 043 333 32 32

- > Übersetzung in Braille-Schrift
- > Ausführung auf Kunststoffschildern
- > Ausführung auf Zinkplatten

Brailletec gGmbH

Industriestraße 11, 35041 Marburg

brailletec@brailletec.de

Telefon +49 (0)642 180 20

- > Braille-Schilder aus eloxiertem Aluminium bis 1 mm stark